

Monitoring



Das Institut für kommunale Planung und Entwicklung (IKPE) ist ein anwendungsorientiertes Forschungs- und Beratungsinstitut in der Mitte Thüringens. Das IKPE bietet Akteuren kommunaler Aufgaben praxisnahe Lösungen bei Konzipierung, Planung und Bewertung ihrer Strategien im Sozial- und Bildungsbereich.

Als ein An-Institut der Fachhochschule Erfurt, verbindet das IKPE mehrjährige Erfahrungen in der kommunalen Beratung mit fundiertem sozialwissenschaftlichen Fachwissen. Sein interdisziplinäres Team setzt beim Organisieren der Lösungen breite wissenschaftliche Methodenkenntnisse und hervorragende Vernetzung ein.

Monitoring

Erfolgreiche integrierte Sozialplanung in Kommunen benötigt zuverlässige Daten und Informationen über die Lebenssituationen in den Sozialräumen. Für diese Raubeobachtung setzen die Kommunen das Instrumentarium des Daten-Monitorings ein.

Die aktuelle Situation der Lebensbedingungen in den Sozialräumen und ihre Veränderungen im Zeitverlauf können damit erfasst und gedeutet werden.

Monitoring liefert den Planenden wichtige Informationen zur Beurteilung der Ergebnisse aus laufenden sozial- und bildungspolitischen Maßnahmen. Zudem gibt es wichtige Hinweise für die mittelfristige Gestaltung der Sozial- und Bildungsinfrastruktur in den Sozialräumen.

Gleichzeitig stellt Monitoring hohe inhaltliche, organisatorische und technische Anforderungen an die konzeptionelle und praktische Umsetzung in den Kommunen. Dies gilt umso mehr, wenn bereits fachübergreifend agiert wird, also Daten und Informationen aus anderen Ämtern in die mittelfristige, strategische Planung einbezogen werden.

Das Team des IKPE unterstützt Kommunen bei der Planung und Implementierung eines integrierten, fachbereichsübergreifenden oder fachplanungsbezogenen Monitorings.



Wir bieten:

Strategische Prozessbegleitung

- » **Indikatorenbildung:**
Indikatoren für regelmäßige thematische Berichterstattungen identifizieren.
- » **Erhebung von Daten:**
Datenerhebungen zur Erweiterung und Pflege des kommunalen Monitorings durchführen.
- » **Dokumentation:**
Aufbereitung von Monitoring-Daten zu präsentationsfähigen Tabellen und grafischen Darstellungen (z.B. mittels Schaubildern, Diagrammen, Ergebnisberichte).

Wissenschaftliche Prozessbegleitung

- » Wissenschaftliche Begleitung und praktische Beratung bei Konzipierung, Aufbau, Anwendung und Weiterentwicklung eines Monitoring-Systems in der integrierten Sozialplanung.

Fortbildung

- » Fortbildung zu Grundlagen für Konzepte, Methoden und Techniken des Monitorings (z.B. Qualitative und quantitative Erfolgsmessung, Evaluationskonzeptentwicklung).

Kommunen unterstützen, ist unser Auftrag.

Ausgewählte Referenzprojekte und Publikationen:

- » Institut für kommunale Planung und Entwicklung (Hrsg.) (2021): Evaluation im Kontext des Thüringer Landesprogramms Solidarisches Zusammenleben der Generationen (LSZ). Eine Orientierungshilfe von Planer*innen für Planer*innen (Working Paper).
- » Institut für kommunale Planung und Entwicklung (Hrsg.) (2021): Evaluation in Verwaltungen. Eine Handreichung für Planer*innen am Beispiel des Thüringer Integrationsmanagements. Publikationsreihe „Kommunales Integrationsmanagement in Thüringen“.
- » Forschungsprojekt „Seniorenbefragung der Stadt Eisenach“, Laufzeit: 2021–2022
- » Evaluation der Konzeptentwicklungsphase in den Modellkommunen des Landesprogramms Solidarisches Zusammenleben der Generationen, Laufzeit: 2017–2018

**INFORMATIONEN zu weiteren Projekten
und Veröffentlichungen erhalten Sie unter:
www.ikpe-erfurt.de**